

# SILRES® BS 1802



## Silanemulsionen

SILRES® BS 1802 wird in unverdünnter Form als Dichtungsmittel (Betonzusatzmittel) für die Massehydrophobierung von Frischbeton eingesetzt.

Darüber hinaus kann SILRES® BS 1802 als Betonzusatzmittel (Massehydrophobierung) von nicht tragenden Betonprodukten eingesetzt werden.

SILRES® BS 1802 erhöht die Lebensdauer von Betonprodukten durch eine effektive Inhibitorung der AKR (Alkali-Kieselsäure-Reaktion).

## Eigenschaften

Im Frischbeton reagiert SILRES® BS 1802 mit dem Wasser in der Mischung. Der so gebildete Wirkstoff setzt das Saugvermögen des Betons sehr stark herab, ohne jedoch die Poren und Kapillaren des Baustoffes zu verstopfen. Der mit SILRES® BS 1802 behandelte Baustoff besitzt weiterhin eine sehr hohe Wasserdampfdurchlässigkeit.

Einer der hauptsächlichen Schadensmechanismen in Beton, die sogenannte AKR (Alkali-Kieselsäure-Reaktion), wird durch eine integrale Behandlung mit SILRES® BS 1802 wirksam inhibiert, was die Lebensdauer des Baustoffes deutlich erhöht.

# Technische Daten

## Allgemeine Eigenschaften

Eigenschaft	Bedingung	Wert	Methode
Aussehen	-	Milchig-weiß	-
Dichte	20 °C	0,95 g/cm <sup>3</sup>	keine Angabe
Wirkstoffgehalt	-	ca. 50 Gew. %	-
dynamische Viskosität	25 °C	ca. 12 mPa·s	keine Angabe

Diese Angaben stellen Richtwerte dar und sind nicht zur Erstellung von Spezifikationen bestimmt.

Alle unsere Angaben beruhen auf bestem Wissen. Allerdings übernehmen wir hierfür keine Haftung oder Gewährleistung und behalten uns jederzeit technische Änderungen vor. Es liegt in der eigenen Verantwortung des Käufers, die Angaben sowie die Geeignetheit unseres Produktes für den vorgesehenen Einsatzzweck vor dem Gebrauch zu überprüfen. Vertragliche Regelungen gehen immer vor.

Der Gewährleistungs- und Haftungsausschluss gilt - insbesondere im Ausland - auch im Hinblick auf Schutzrechte Dritter.

## Anwendungen

- Betonzusatzstoffe

## Anwendungsdetails

SILRES® BS 1802 wird als Betonzusatzmittel (Dichtungsmittel) zur Massehydrophobierung von Beton empfohlen.

Unverdünnte Verarbeitung als Dichtungsmittel für tragenden Beton

Die empfohlene Dosierung liegt bei 0,2 bis 1,0 %, bezogen auf den Zementgehalt. Eine signifikante Reduktion der Wasseraufnahme wird schon bei diesen geringen Dosierungen erhalten. Die besten Ergebnisse zur Inhibierung der AKR wurden bei einer Dosierung von 0,5 % erhalten, die tatsächliche Konzentration muss jedoch abhängig von der Zement-Qualität und Rezeptur ermittelt werden.

Die Dosierung von SILRES® BS 1802 erfolgt entweder zeitgleich oder unmittelbar nach dem Zugabewasser, sie sollte aber nicht zusammen mit anderen Zusatzmitteln stattfinden.

Wir empfehlen die Verträglichkeit mit anderen eingesetzten Betonzusatzmitteln separat zu prüfen. Eine längere Mischzeit sorgt für eine effektive Verteilung des Produkts im Gesamtsystem und damit für eine hohe Wirksamkeit.

Für jede neue Betonzusammensetzung ist eine Erstprüfung nach DIN Fachbericht 100 Kap. 9.5 (Alternative EN 206-1 & EN 1045-2) durchzuführen.

Ein weiteres Aussteuern der Frisch- und Festbetoneigenschaften z. B. durch Variation des Bindemittelanteils gemäß EN 206-1 bzw. EN 1045-2 wird im Einzelfall empfohlen. Die Entwicklung der Festigkeit des Betons in den ersten Tagen kann vereinzelt langsamer erfolgen.

Verarbeitung als Betonzusatzmittel (Dichtungsmittel) in nichttragenden Betonwaren

Für die Verwendung in Betonwaren oder ähnlichen Betonprodukten gemäß EN 1338, 1339 oder EN 1340 wird eine Ersttypprüfung (vgl. Kap. 6.2 der jeweiligen Norm) empfohlen. Für diese Anwendung ist der Einsatz von Verdünnungen von SILRES® BS 1802 zulässig.

Der empfohlene Dosierbereich einer 1:4 Verdünnung ist 1,0 bis 5,0 %, bezogen auf den Zementgehalt. Eine signifikante Reduktion der Wasseraufnahme wird schon ab einer Dosierung von 1,0 % erreicht.

Die Dosierung erfolgt entweder zeitgleich oder unmittelbar nach dem Zugabewasser, sie sollte aber nicht zusammen mit anderen Zusatzmitteln stattfinden. Die Menge an Zugabewasser wird dabei um den Anteil reduziert, der für die Verdünnung eingesetzt wurde (konstantes w/z-Verhältnis). Wir empfehlen die Verträglichkeit mit anderen eingesetzten Betonzusatzmitteln separat zu prüfen. Eine längere Mischzeit sorgt für eine effektive Verteilung des Produkts im Gesamtsystem und damit für eine hohe Wirksamkeit.

## Verpackung & Lagerung

### Lagerung

Das Mindesthaltbarkeitsdatum der jeweiligen Charge ist auf dem Produktetikett angegeben.

Eine Lagerung über den auf dem Produktetikett angegebenen Zeitraum hinaus bedeutet nicht notwendigerweise, dass die Ware unbrauchbar ist. Eine Überprüfung der für den jeweiligen Einsatzzweck erforderlichen Eigenschaftswerte ist jedoch in diesem Falle aus Gründen der Qualitätssicherung unerlässlich.

## Sicherheitshinweise

Ausführliche Hinweise enthalten die jeweiligen Sicherheitsdatenblätter. Diese können bei unseren Vertriebsgesellschaften angefordert oder über die WACKER-Internet-Seite (<http://www.wacker.com>) ausgedruckt werden.

## QR Code SILRES® BS 1802



**Alle technischen, die Qualität und Produktsicherheit betreffenden Fragen richten Sie bitte an:**

**Wacker Chemie AG**, Hanns-Seidel-Platz 4, 81737 München, Deutschland  
[productinformation@wacker.com](mailto:productinformation@wacker.com), [www.wacker.com](http://www.wacker.com)

Die in diesem Medium mitgeteilten Daten entsprechen dem derzeitigen Stand. Der Abnehmer ist von sorgfältigen Eingangsprüfungen im Einzelfall hierdurch nicht entbunden. Änderungen der Produktkennzahlen im Rahmen des technischen Fortschritts oder durch betrieblich bedingte Weiterentwicklungen behalten wir uns vor. Die in diesem Medium gegebenen Hinweise und Informationen erfordern wegen durch uns nicht beeinflussbarer Faktoren während der Verarbeitung, insbesondere bei der Verwendung von Rohstoffen Dritter, eigene Prüfungen und Versuche. Unsere Hinweise und Informationen entbinden nicht von der Verpflichtung, eine eventuelle Verletzung von Schutzrechten Dritter selbst zu überprüfen und gegebenenfalls zu beseitigen. Verwendungsvorschläge begründen keine Zusicherung der Eignung für einen bestimmten Einsatzzweck. Die Inhalte dieses Mediums sprechen Frauen und Männer gleichermaßen an. Zur besseren Lesbarkeit wird nur die männliche Sprachform (z. B. Kunde, Mitarbeiter) verwendet.